



**Pressemitteilung**  
**02-12/2018**

## **APOLDAER ANSICHTEN**

### **Sonderausstellung zur 900jährigen urkundlichen Ersterwähnung**

Im Jubiläumsjahr 2019 möchte die Stadt Apolda von Juli bis August im Kulturzentrum Schloss die Ausstellung „Apoldaer Ansichten“ zeigen.

Die Besucher erwartet ein „Bilderbuch“ durch die Zeitgeschichte der Stadt, das zum einen durch bewegte Bilder und zum anderen durch einige besondere Objekte bereichert wird.

Alle Bürgerinnen und Bürger Apoldas können auch einen Teil zur Verwirklichung dieser Schau beitragen. Die Kuratoren der Ausstellung sind noch auf der Suche nach kleinen Schätzen, die es wert sind, gezeigt zu werden.

Bis zum 20. Januar 2019 können Foto- und Videomaterial, gemalte und gedruckte Kunstwerke oder anderweitige Apoldaer Ansichten zur Verfügung gestellt werden, die dann Einzug in die Ausstellung finden können. Gesucht sind vor allem historische Ansichten, die das Stadtgebiet Apoldas zeigen.

Zusätzlich werden noch interessierte Helfer gesucht, die sich in die Besucherbetreuung einbringen möchten und den Gästen bei Fragen zur Seite stehen.

Passend zum feierlichen Jubiläum soll die Geschichte Apoldas nicht neu geschrieben, aber aus neuen Blickwinkeln betrachtet und so altbekanntes hervorgehoben und fast vergessenes in Erinnerung gerufen werden.

Wer Interesse hat und sich einbringen möchte, kann gern mit den Kuratoren Kontakt aufnehmen:

- E-Mail: [apoldaeransichten@gmx.de](mailto:apoldaeransichten@gmx.de) oder
- Telefon: 03644 5152570.

Apolda, 7. Dezember 2018

gez. Rüdiger Eisenbrand  
Bürgermeister